Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 72 (1954)

Heft: 208

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 208 Bern, Dienstag 7. September 1954 — 72. Jahrgang — 72me année — Berne, mardi 7 septembre 1954 **No 208**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 152346—152367.
Geschäftseröffnungsverbot - Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
Raccolta AG., Zug.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Weisungen der Eidg. Alkoholverwaltung für die Verwertung der Kartoffelernte 1954. — Instructions de la Régie fédérale des alcools concernant l'utilisation de la récolte de pommes de terre de 1954. — Istruzioni della Regia federale degli alcool concernenti l'utilizzazione del raccolto delle patate del 1954.
France: Admissions exceptionnelles en franchise des droits de douane, de la taxe sur la valeur ajoutée et de la taxe sur les transactions.
Indien: Einfuhrzoll. — Inde: Droits d'entrée.
Wiederaufnahme des Frankozettelldienstes mit der Bundesrepublik Deutschland. — Reprise du service des bulletins d'affranchissement avec la République fédérale allemande. — Ripresa del servizio dei bollettini d'affrancazione con la Repubblica federale di Germania.
Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland (Liste Nr. 186).

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Pfandobligation von Fr. 880.—, eingeschrieben 8. April 1907, Worb-Grundbuch 44/79 zugunsten der Ersparniskasse von Konolfingen in Grosshöchstetten, lastend auf Worb-Grundbuchblatt Nr. 327 der Erbengemeinschaft des Johann Bigler, in Richigen. Der allfällige Inhaber wird hiermit aufgefordert, den Titel innert Jahresfrist seit dieser Bekanntmachung dem Richteramt Konolfingen in Schlosswil vorzulegen, ansonst der Titel kraftlos erklärt würde. (449²)

Schlosswil, 1. September 1954.

Der Gerichtspräsident von Konolfingen i. V.:
Dr. Hochstrasser.

Es werden vermisst:
1. Schuldbrief C von Fr. 35 000.—, vom 19. November 1931, Belege Serie II, Nr. 3057 und
2. Schuldbrief D von Fr. 35 000.—, vom 19. November 1931, Belege Serie II/3057,

beide zugunsten des Michael Habermann, Michael's sel., von Thun, wohnhaft Bernstrasse Nr. 27, Steffisburg, lastend im II., bzw. III. Rang auf Steffisburg-Grundstück Nr. 1296, einer Besitzung an der Schwäbisstrasse, Steffisburg.

Der allfällige Inhaber dieser beiden Titel wird aufgefordert, sie innert Jahresfrist, vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls diese Titel kraftlos erklärt werden.

Thun, den 2. September 1954. (445³)

Der Gerichtspräsident I: Ziegler.

Der vermisste Schuldbrief von Fr. 4000.—, vom 10. April 1930, zugunsten der Thurgauischen Kantonalbank; Schuldner: Fritz Meister, Käser, Strass, Pfand-Protokoll Frauenfeld Bd. 44, S. 289/99, wird hiermit aufgeboten. Wenn er innert der Frist von einem Jahre vom Tage der ersten Bekanntmachung an dem Grundbuchamt Frauenfeld nicht vorgelegt wird, wird er kraftlos erklärt. (455³)

Frauenfeld, den 6. September 1954.

Präsidium des Bezirksgerichts Frauenfeld: Wüest.

Kraftloserklärungen — Annulations

Im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 53 vom 5. März 1954, Nr. 56 vom 9. März 1954 und Nr. 58 vom 11. März 1954, sowie im «Amtsanzeiger für Nieder- und Obersimmental» Nr. 10 vom 5. März 1954 wurden die beiden Aktien Nrn. 137 und 396 der Spar- & Leihkasse Niedersimmental in Wimmis, je nom. Fr. 400.— lautend auf den Namen des Herrn Rudolf Wittwer, Landwirt, Gesigen/Spiez, als vermisst ausgeschrieben.

Da innert der öffentlichen Aufforderungsfrist die erwähnten Aktien dem Richter nicht vorgelegt worden sind, werden dieselben gemäss Art. 986 OR als kraftlos erklärt. (457)

Wimmis, 6. September 1954.

Der Gerichtspräsident von Niedersimmental: Barben.

Die erstmals in Nr. 52 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 4. März 1954 als vermisst aufgerufenen 2 Obligationen 3% Eidg. Anleihe 1947, Nummern 30621/22, von je Fr. 1000.—, samt Coupons per 15. August 1953 und ff., sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiermit kraftlos erklärt. (456)

Bern, den 6. September 1954.

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

2. September 1954.
Condor Verlag A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 26. August 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Führung von allen mit dem Buchhandel und dem Verlagsbuchhandel verbundenen Geschäften sowie den Vertrieb von Presserechten. Die Gesellschaft kann sich auch an anderen Unternehmungen der gleichen Branche beteiligen sowie Liegenschaften erwerben und zu Eigentum besitzen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief, sofern ihre Adressen bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Ernst C. Glettig, von Zürich und Wattwil (St. Gallen), in Zürich. Geschäftsdomizil: Rämistrasse 3, in Zürich 1 (Bureau Dr. Ernst C. Glettig).

2. September 1954. Buchdruckerei.
Prokop & Co., in Zürich 4, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 50 vom 2. März 1954, Seite 557), Buchdruckerei. Die Gesellschaft ist aufgelöst und erloschen. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. Juni 1954 sind von der «Prokop & Co. A.G.», in Zürich, übernommen worden.

2. September 1954. Druckereien usw.
Prokop & Co. A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. August 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb von Druckereien und verwandten Geschäften sowie den Handel mit Druckereiartikeln und Papieren aller Art. Sie kann sich an ähnlichen Betrieben beteiligen sowie Liegenschaften erwerben und veräussern. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der erloschenen Kommanditgesellschaft «Prokop & Co.», in Zürich, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. Juni 1954, wonach die Aktiven Fr. 168 462.83 und die Passiven Fr. 88 338.70 betragen, zum Preise von Fr. 80 124.13, von dem Fr. 2000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht werden. Fr. 48 000 des Grundkapitals sind durch Verrechnung liberiert worden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehört als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift an Dr. Felix Becker, von Basel, in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an Hans Honegger, von Winterthur, in Zürich. Geschäftsdomizil: Hohlstrasse 211, in Zürich 4.

2. September 1954. Elektrische Apparate usw.
Silbal Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 155 vom 8. Juli 1953, Seite 1667), elektrische Apparate usw. Maurice Robert ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Henry-Philippe Burrus, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden André Bertschinger, von Feuerthalen, in Genf.

2. September 1954.
Metallbau A.-G. Zürich, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 199 vom 27. August 1954, Seite 2201). Dr. Jürg Buchli ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Andreas Sutter ist Mitglied des Verwaltungsrates. Er führt wie bisher Einzelunterschrift.

2. September 1954.
Langeneck Bau-Aktiengesellschaft, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 295 vom 16. Dezember 1952, Seite 3061). Neues Geschäftsdomizil: Lagerstrasse 33, in Zürich 4.

2. September 1954. Gold- und Silberscheideanstalt.
Dr. Arthur Werner Haefeli, in Zürich (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1934, Seite 2063), Gold- und Silberscheideanstalt. Der Inhaber wohnt in Zürich 1. Neues Geschäftsdomizil: Wiedingstrasse 42.

2. September 1954.
Fr. Himmel, Verlag Energie, in Zürich (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1945, Seite 126). Neues Geschäftsdomizil: Am Hönggerberg 111.

2. September 1954. Baugeschäft.
Karl Danieli, in Thalwil. Inhaber dieser Firma ist Karl Danieli, von Langnau am Albis, in Thalwil. Baugeschäft. Kirchbodenstrasse 36. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57, Abs. 4, HRV.)

2. September 1954. Maschinen, Apparate usw.
Jakob Stäheli, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Jakob Stäheli, von Amriswil (Thurgau), in Zürich 2. Handel mit Maschinen, Apparaten und Werkzeugen. Moränenstrasse 7.

2. September 1954. Transformatoren usw.
E. Lapp & Co., in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 104 vom 5. Mai 1948, Seite 1271), Transformatoren usw. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt; die Firma ist erloschen.

2. September 1954. Technische Artikel usw.
E. Lapp AG., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 56 vom 9. März 1954, Seite 626), Herstellung von technischen Artikeln usw. Mit Beschluss vom 20. August 1954 hat die Generalversammlung die Statuten abgeändert. Die Firma lautet **E. Lapp & Co. AG. (E. Lapp & Cie. SA.) (E. Lapp & Co. Ltd.).**

2. September 1954. Bekleidung.
Fr. Kamer, in Mönchaltorf (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1945, Seite 2534), Herren- und Damenschneiderei usw. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen.

2. September 1954. Spenglerei, Schlosserei.
Gebrüder Neuhof, in Zürich 4, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 44 vom 24. Februar 1942, Seite 425), Spenglerei und Schlosserei. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

2. September 1954.
Uto-Chemie-Aktiengesellschaft in Liq., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 37 vom 15. Februar 1954, Seite 406). Die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich haben der Löschung zugestimmt. Die Firma wird daher gelöscht.

2. September 1954. Agrarprodukte usw.
PRIMATERIA Société Anonyme pour le Commerce extérieur, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 241 vom 16. Oktober 1953, Seite 2473), Tätigung internationaler Handelsgeschäfte mit Agrarprodukten usw. Durch Entscheid vom 3. August 1954 hat das Bezirksgericht Zürich den Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich), den diese Aktiengesellschaft ihren Gläubigern vorgeschlagen hat, gerichtlich bestätigt. Zum Liquidator mit Einzelunterschrift ist ernannt Dr. Hans Glarner, von Zürich und Meilen, in Zürich. Die Firma lautet nun **PRIMATERIA Société Anonyme pour le Commerce extérieur in Nachlassliquidation.** Die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Alwin Widmer, Enrique Simon, Willy Geiger und Ernst Kull sowie die Prokuren von Kurt Hartmann und Fritz Haller sind erloschen. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 35 in Zürich 1 (bei Dr. Hans Glarner).

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

3. September 1954.
Werkstätte für Präzisionsmechanik A. Güdel, in Langenthal. Inhaber der Firma ist Alfred Güdel, von Ursenbach, in Langenthal. Werkstätte für Präzisionsmechanik. Gaswerkstrasse.

Bureau Biel

1. September 1954.
Wohnbaugenossenschaft «Sunnegg», in Biel (SHAB. Nr. 83 vom 9. April 1954, Seite 923). Neues Geschäftslokal: Heideweg 58 (beim Präsidenten Emil Joder).

1. September 1954. Textilwaren.
Denise Allemann, in Biel. Handel mit Textilwaren (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1950, Seite 3255). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

2. September 1954.
Neue Geschäftslokale infolge amtlicher Aenderung der Strassenbezeichnung haben folgende Firmen:

Uhrenschalen usw.
Bloesch A.G., in Biel, Herstellung und Vertrieb von Uhrenschalen und ähnlichen Erzeugnissen (SHAB. Nr. 45 vom 25. Februar 1953, Seite 452). Grillenweg 15.

Diamantenschleiferei, Diamantwerkzeuge usw.
Diapreeis S.A., in Biel, Betrieb einer Diamantenschleiferei sowie Herstellung und Vertrieb von Diamantwerkzeugen und ähnlichen Erzeugnissen (SHAB. Nr. 196 vom 24. August 1954, Seite 2174). Grillenweg 15.

2. September 1954.
Wohnhaus Aarbergstrasse Nr. 103 A.G., in Biel (SHAB. Nr. 59 vom 12. März 1951, Seite 623). Das Geschäftslokal wurde an den Grausteinweg 8 verlegt.

2. September 1954. Gartenbau.
Hans Zaugg Filiale Biel, in Biel. Unter dieser Firma hat der Inhaber der mit Sitz in Liebefeld, Gemeinde Köniz, im Handelsregister in Bern seit 20. Dezember 1951 eingetragenen Einzelfirma «Hans Zaugg» Gartenbau (Gartengestaltung und Landschaftsgärtnerei (SHAB. Nr. 302 vom 27. Dezember 1951, Seite 3211), in Biel eine Filiale errichtet. Die Filiale wird vertreten durch den Inhaber Hans Zaugg-Dasen, von Trub, in Liebefeld, Gemeinde Köniz. Gartenbau (Gartengestaltung und Landschaftsgärtnerei). Mettlenweg 13.

2. September 1954. Spezereien.
Frau Marie Stähli, in Biel. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Marie Stähli geb. Schori, von Schüpfen, in Biel, Ehefrau des Paul Stähli. Spezereihandlung. Badhausstrasse 35.

Bureau Burgdorf

3. September 1954. Restaurant.
Alfr. Gafner, in Rinderbach, Gemeinde Heimiswil, Restaurant «Rinderbach» (SHAB. Nr. 221 vom 21. September 1950, Seite 2427). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Unterseen (SHAB. Nr. 201 vom 30. August 1954, Seite 2218) im Handelsregister von Burgdorf von Amtes wegen gelöscht.

3. September 1954.
Amtssparniskasse Burgdorf, in Burgdorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 214 vom 15. September 1953, Seite 2202). Die Genossenschaft hat am 6. Mai 1954 ihre Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen wurden davon nicht berührt. Hermann Adam, bisher Vizepräsident, ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Jakob Werren, von Zweisimmen, in Thorberg, Gemeinde Krauchthal, bisher Beisitzer, ist nun Vizepräsident. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1. September 1954. Sanitäre Anlagen.
Hs. Müller & Cie., in Luzern, sanitäre Anlagen (SHAB. Nr. 182 vom 7. August 1951, Seite 1999). Diese Kommanditgesellschaft hat sich infolge Todes des Komplementärs aufgelöst; sie ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Aktiengesellschaft «Hs. Müller & Cie. AG.», in Luzern.

1. September 1954. Sanitäre Anlagen.
Hs. Müller & Cie. AG., in Luzern. Unter dieser Firma besteht laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 30. August 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme und Fortführung des bisher von der Kommanditgesellschaft «Hs. Müller & Cie.», in Luzern, geführten Geschäftes für sanitäre Anlagen sowie die Vornahme sämtlicher mit vorstehendem Zweck verbundenen Geschäfte. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Kommanditgesellschaft Aktiven und Passiven laut Sacheinlagevertrag vom 30. August 1954 und Bilanz per 1. März 1954. Die Aktiven, inklusive Liegenschaft Vonmattstrasse 24 a, Grundstück Nr. 1683, Plan 22, 286 m², Hofgebäude Nr. 542, betragen Fr. 299 149.20 und die Passiven Fr. 241 747.62. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 57 401.58 und wird beglichen durch Ueberlassung von 98 voll liberierten Namenaktien zu Fr. 500 an die Erbin des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Hans Müller, nämlich Albertine Müller-Amrein, sowie Gutschrift von Fr. 8401.58 zugunsten der vorgenannten Erbin. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Fr. 1000 wurden bar einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Präsidentin ist Witwe Albertine Müller-Amrein, von Dübendorf, in Luzern, und Mitglied Hans Peter Müller, von Dübendorf, in Luzern. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Vonmattstrasse 42.

1. September 1954. Waren aller Art.
«Fuga» A.G. Futtermittel- & Getreide-Handels-Gesellschaft («Fuga» S.A. Commerce en Fourrages et Grains) («Fuga» S.A. Commercio di Foraggi e Cereali), in Luzern (SHAB. Nr. 119 vom 27. Mai 1953, Seite 1275). Laut öffentlicher Urkunde vom 26. August 1954 wurde eine Totalrevision der Statuten vorgenommen. Die Firma lautet nun **FUGA AG Luzern (FUGA SA. Lucerne) (FUGA LTD. Lucerne).** Zweck der Gesellschaft ist der Grosshandel mit Waren aller Art; sie importiert Waren aus den Produktionsländern und veräussert diese im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben und veräussern, Konzessionen erwerben für die Erschliessung und Ausbeutung von Bodenschätzen sowie diese verarbeiten und vertreiben. Sie kann ferner Vertretungen übernehmen und sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt wie bisher Fr. 500 000 und ist voll liberiert. Die Mitteilungen an die Aktionäre, soweit deren Adressen bekannt sind, erfolgen durch eingeschriebenen Brief; die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht wie bisher aus 1 bis 5 Mitgliedern.

1. September 1954. Schreinerei.
Emil Antenen, in Reussbühl-Emmenbrücke, Gemeinde Littau, Bau- und Möbelschreinerei (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1951, Seite 3170). Diese Firma wird, weil nicht mehr eintragspflichtig, auf Begehren des Inhabers gelöscht.

3. September 1954.
Butterzentrale Luzern, in Luzern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 56 vom 9. März 1954, Seite 627). Laut öffentlicher Urkunde vom 4. August 1954 wurden die Statuten abgeändert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 9 bis 11 Mitgliedern. Die beiden Gründergruppen (Milchverband und Milchkäuferverband) haben, mit Ausnahme des Präsidenten, der zusätzlich vom Milchverband gestellt wird, Anspruch auf eine gleichmässige Vertretung im Verwaltungsrat. 1 bis 2 Mitglieder des Verwaltungsrates können ausserhalb der Gründergruppen gewählt werden. Der Verwaltungsrat setzt sich nun wie folgt zusammen: Präsident: Ignaz Burri (bisher); Vizepräsident: Josef Strebel (bisher); Protokollführer: Josef Baehmann (bisher); Delegierter: Alfred Winiger, von und in Luzern; Mitglieder: Josef Weltert, Karl Estermann, Fredy Emmenegger, Xaver Schröter (diese bisher), ferner Franz Egli, von Ruswil, in Luzern, und Franz Kurmann, von und in Willisau-Stadt. Unterschrift führen zu zweien der Präsident, der Vizepräsident und der Protokollführer. Der Delegierte des Verwaltungsrates Alfred Winiger bleibt weiterhin Direktor und führt als solcher ebenfalls Kollektivunterschrift. In der übrigen Unterschriftsberechtigung ist keine Aenderung eingetreten.

3. September 1954. Tuch, Bekleidung usw.
Franz Gürber, in Rain. Inhaber dieser Firma ist Franz Gürber, von und in Rain. Tuch-, Mass- und Konfektionsgeschäft, Verkauf von Wäsche und Aussteuern sowie verschiedene Vertretungen.

3. September 1954.
Kurhausgesellschaft Luzern (Société du Casino Kursaal de Lucerne), in Luzern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1948, Seite 131). Dr. Max Wey und Robert Lehmann sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Ferner sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden: Hans Pfyffer von Altishofen infolge Todes, sowie Hermann Lorleberg-Sidler und Viktor Wiedeman-Hauser infolge Rücktrittes. Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Albert Ernst (bisher nichtzeichnendes Mitglied), von Luzern und Winterthur, in Luzern; Mitglied und Zensor: Werner Kopp, von Luzern und Niederönz, in Luzern (neu); Vizepräsident: Jean Haecky (bisher Mitglied); Mitglieder: Hans Küchlin, Dr. Albert Schubiger (diese beiden bisher); ferner Dr. Robert Göpfert, von Luzern und Russo, in Luzern; Dr. Erwin Haefeli, von Luzern und Zürich, in Luzern; Louis Schwegler, von und in Luzern, und Niklaus Weibel, von Malters, in Luzern (diese vier neu). Albert Ernst, Werner Kopp und der Direktor Paul Wyss, von und in Luzern, führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Uri — Uri — Uri

1. September 1954. Dachdeckerei, Ziegel usw.
Gebr. Gisler, in Erstfeld. Franz Gisler-Inderkum, von Schattdorf; Walter Gisler-Lusser, von Schattdorf, und Franz Gisler-Gisler, von Spiringen; alle in Erstfeld, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1954 begonnen hat. Die Gesellschaft wird vertreten durch Franz Gisler und Walter Gisler, welche Einzelunterschrift führen. Dachdeckerei, Handel mit Ziegeln, Eternit und Bedachungsmaterial. Schachenstrasse.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

31. August 1954. Beteiligungen.
PLABAG Aktiengesellschaft für Plastik-Industrie, bisher in Romanshorn (SHAB. Nr. 282 vom 3. Dezember 1953, Seite 2928). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 28. August 1954 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet neu **PLABAG A.G.** Der Sitz wurde nach Sarnen verlegt. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an Handels- und Industrieunternehmen im In- und Ausland. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 28. Oktober 1947 und wurden am 22. Dezember 1949, 11. September 1950 und

am 31. März 1952 revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 750 000 und ist eingeteilt in 750 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre müssen, soweit diese bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Ihm gehören an: Karl Schweri, von Koblenz, in Zürich, als Präsident, Delegierter und Direktor; Dr. Josef H. Höehli, von Klingnau, in Baden, als Vizepräsident, und Dr. Horaee Mende, von Bern, in Küsnacht (Zürieh). Der Präsident führt Einzeluntersehrift, die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates Kollektivuntersehrift. Als Vizedirektor zeichnet kollektiv zu zweien Max Sehäubli, von und in Zurzach. Die bisherige Kollektivuntersehrift von Heinrieh Rüegg ist erlosehen. Gesehäftslokal: Grundacherweg.

Glarus — Glaris — Glarona

2. September 1954.

Adolf Kessler's Erben, Löwenapotheke, in Schwanden, Kollektivgesellsehaft (SHAB. Nr. 303 vom 30. Dezember 1953, Seite 3184). Die Gesellschaft ist seit dem 19. August 1954 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durehgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

2. September 1954.

Fritz Menzi, mech. Werkstätte & Garage, in Mollis. Inhaber dieser Firma ist Fritz Menzi, von Filzbach, in Mollis. Ausführung von Schlosserarbeiten, sanitäre Installationen, Handel mit und Reparaturen von Autos, Motorrädern und Velos. Bahnhofstrasse.

2. September 1954. Handelsgeschäfte, Immobilien usw.

Nostrag, in Glarus, Akticngesellsehaft, Vornahme von Handelsgeschäften aller Art mit Einschluss der Vermögensverwaltung und der daraus sich ergebenden Bankgeschäfte. Erwerbung oder Belehnung von Grundstüeken (SHAB. Nr. 8 vom 12. Januar 1954, Seite 93). Das Reehtsdomizil der Gesellschaft befindet sich nun bei Waldemar Kubli, Reehtsanwalt, Postgasse 21.

2. September 1954. Urheber- und Verlagsrechte, Beteiligungen usw.

Multior A.-G., in Glarus, Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Urheber- und Verlagsreehten, Beteiligungen und alle sonstigen Geschäfte auf dem Gebiete des Schriftwesens (SHAB. Nr. 8 vom 12. Januar 1954, Seite 93). Das Rechtsdomizil der Gesellsehaft befindet sich nun bei Waldemar Kubli, Reehtsanwalt, Postgasse 21.

2. September 1954. Wäsehereien usw.

Hafinag in Liq., in Glarus, Aktiengesellschaft, Errichtung und Betrieb von Wäschereien und Beteiligungen an solchen, Vornahme von Handelsgeschäften aller Art (SHAB. Nr. 8 vom 12. Januar 1954, Seite 93). Die bisherigen Liquidatoren Dr. jur. Otto Kubli und Niklaus Kubli, haben ihren Rücktritt erklärt; ihre Unterschriften sind erlosehen. Neu als einziger Liquidator wurde gewählt Waldemar Kubli, Reehtsanwalt, von Netstal, in Glarus, welcher Einzelunterschrift führt. Das Rechtsdomizil befindet sieh nun beim neuen Liquidator, Waldemar Kubli, Rechtsanwalt, Postgasse 21.

2. September 1954.

Alfina Immobilien-, Finanzierungs- & Verwaltungs A.-G., in Glarus (SHAB. Nr. 8 vom 12. Januar 1954, Seite 93). Dr. jur. Otto Kubli ist aus dem Verwaltungsrate ausgesehieden; seine Untersehrift ist erloschen. Neu als einziger Verwaltungsrat wurde gewählt Waldemar Kubli, Rechtsanwalt, von Netstal, in Glarus, welcher Einzelunterschrift führt. Das Rechtsdomizil befindet sich beim neuen Verwaltungsrat, Waldemar Kubli, Rechtsanwalt, Postgasse 21.

Zug — Zoug — Zugo

30. August 1954.

Frau Baur, Spenglerei und Installationen, in Baar (SHAB. Nr. 171 vom 26. Juli 1954, Seite 1936). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Kollektivgesellsehaft «Fritz Baur's Erben», in Baar, übernommen.

30. August 1954. Spenglerei usw.

Fritz Baur's Erben, in Baar. Witwe Ruth Baur, geborene Hugenschmidt, Fritz und Max Baur, alle von Winterthur, in Baar, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellsehaft eingegangen, welche am 1. August 1954 begonnen hat. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Frau Baur, Spenglerei und Installationen». Spenglerei und sanitäre Installationen. Bahnhofstrasse 19.

2. September 1954. Restaurant, Viehhandel.

Hans Binzegger, in Allenwinden, Gemeinde Baar. Inhaber der Firma ist Hans Binzegger, von Baar, in Allenwinden, Gemeinde Baar. Betrieb des Restaurants «Löwen». Viehhandel.

2. September 1954.

Milchverwertungs-Genossensehaft Riseh, in Riseh (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1950, Seite 675). Der Geschäftsführer Vinzenz Blum wohnt nun in Rotkreuz, Gemeinde Riseh.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

3 septembre 1954.

Entr'aide immobilière SA, à Fribourg (FOSC. du 15 déeembre 1953, N° 292, page 3043). Joseph Meier a cessé d'être président et membre du eonseil d'administration; sa signature est radiée. Eugène Kammerlander a cessé d'être membre et vice-président. A été élu président Eugène Meier, de Dättwil (Argovie), à Fribourg; membre et viee-président: Bernard Meier, de Obersiggenthal (Argovie), à Fribourg. La soeiété est engagée par la signature individuelle du président.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

24. August 1954.

Bangenossenschaft «Grossematt» Pratteln, in Pratteln (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1949, Seite 3227). Diese Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 15. Februar 1954 ihre Auflösung besehlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Bangenossensehaft «Grossematt» Pratteln in Liq.** durch die zeichnungsberechtigten Mitglieder des Vorstandes: Emil Seiler, Präsident; Ernst Murer-Gerber, Vizepräsident; Hermann Gross, Aktuar, und Albert Derrer-Berg, Kassier, sowie Paul Frei, von Basel, in Oberwil (Basel-Landschaft), durehgeführt. Sie zeichnen zu zweien.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1. September 1954.

Milchgenossensehaft Opfertshofen (Sehaffhausen), in Opfertshofen (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1947, Seite 24). Aus dem Vorstand ist Willy Steinemann, Aktuar, infolge Todes ausgeschieden; seine Untersehrift ist erlosehen. An seiner Stelle wurde Martin Bolli, von Altorf (Schaffhausen), in Opfertshofen, gewählt. Er führt Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten.

1. September 1954. Blumengeschäft.

Ernst Peter, in Schaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Peter, von Hemishofen, in Sehaffhausen. Blumengesehäft. Unterstadt 37.

2. September 1954. Bäckerei usw.

M. Brändli, in Sehaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Mareo Brändli-Scherr, von Wädenswil (Zürieh), in Sehaffhausen. Bäekerei und Konditorei. Neustadt Nr. 25.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1. September 1954. Zwirnerei, Garn.

J. Bachmann-Furrer & Co., in Bazenheid, Gemeinde Kirehberg, Zwirnerei und Garnhandel (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1949, Seite 1800/1). Diese Kommanditgesellsehaft ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «J. Bachmann-Furrer & Co. A.-G.», in Bazenheid, Gemeinde Kirehberg.

1. September 1954. Zwirnerei usw.

J. Bachmann-Furrer & Co. A.-G., in Bazenheid, Gemeinde Kirchberg. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 31. August 1954 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Zwirnerei, den Handel mit Garnen sowie die Herstellung und den Vertrieb weiterer Textilprodukte. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen der Textilbranche beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 250 000, eingeteilt in 250 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Saeheinlagen voll liberiert sind. Die Gesellsehaft übernimmt gemäss Uebernahmevertrag vom 31. August 1954 von der bisherigen Kommanditgesellschaft «J. Bachmann-Furrer & Co.», in Bazenheid, Aktiven und Passiven auf Grund der Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1953, mit allen Rechten und Pfliehten seit diesem Zeitpunkte. Die Aktiven betragen Fr. 727 719.69 und die Passiven Fr. 467 719.69, so dass sich ein Aktivenübersehuss von Fr. 260 000 ergibt. Für den Uebernahmepreis im gleichen Betrag erhalten 4 bisherige Gesellsehafter 250 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000; die restliehen Fr. 10 000 werden einem ausscheidenden Gesellschafter bar bezahlt. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingesehriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Ihm gehören an: Julius Bachmann-Furrer, Präsident; Emanuel Bachmann-Graf, Delegierter, beide von Sternenberg, in Bazenheid, Gemeinde Kirchberg; Paul Frehner-Bachmann, von Urnäseh, in Zürich, und Werner Landolt-Bachmann, von Rafz, in Männedorf. Der Präsident und der Delegierte führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Allmend.

2. September 1954.

Elektrizitätsversorgung Kaltbrunn A.G., in Kaltbrunn (SHAB. Nr. 90 vom 19. April 1951, Seite 952). Johann Fäh, Vizepräsident und Aktuar, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Untersehrift ist erloschen. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Wilhelm Rüegg, von St. Gallenkappel, in Kaltbrunn, wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Karl Zahner, von Sehönholzerswilen (Thurgau), in Kaltbrunn. Zum Aktuar ausserhalb des Verwaltungsrates wurde gewählt Willy Hangartner, von Altstätten (St. Gallen), in Kaltbrunn. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Aktuar oder dem Betriebsleiter.

2. September 1954. Därme.

Emil Frei, in St. Gallen, Darmhandlung (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1949, Seite 228). Einzelprokura wurde erteilt an Olga Frei, von Krummenau, in St. Gallen.

2. September 1954. Lederwaren.

Karl Zoller, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Karl Zoller-Schärli, von Mogelsberg, in St. Gallen. Fabrikation von Lederwaren und Handel damit. Teufenerstrasse 117.

Graubünden — Grisons — Grigioni

2. September 1954.

Bündner Bauernverband, in Chur, Verein (SHAB. Nr. 196 vom 22. August 1952, Seite 2107). Die Unterschrift von Dr. Georg Casal ist erloschen. Als Sekretär wurde neu gewählt lic. rer. pol. Edwin Graber, von Oberriet (St. Gallen), in Malans. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär.

2. September 1954. Hotel.

Lina Caduff, in Breil/Brigels, Hotel Kistenpass (SHAB. Nr. 214 vom 14. September 1925, Seite 562). Diese Firma ist infolge Abtretung des Hotelbetriebes erlosehen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Franz Caduff», in Breil/Brigels.

2. September 1954. Hotel.

Franz Caduff, in Breil/Brigels. Inhaber dieser Firma ist Franz Caduff, von Cumbels, in Breil/Brigels. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Lina Caduff», in Breil/Brigels. Betrieb des Hotels «Kistenpass».

2. September 1954. Kolonialwaren usw.

Walter Caprez, in Valbella, Gemeinde Vaz/Obervaz, Kolonialwaren, Gemüse und Früchte (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1933, Seite 1430). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

2. September 1954. Weine, Obstweine usw.

Gertiser Franz, in Münchwilen (SHAB. Nr. 252 vom 27. Oktober 1950, Seite 2739). Diese Firma hat ihren Sitz nach Friek verlegt, woselbst der Inhaber auch wohnt. Die Natur des Geschäftes wird neu wie folgt umschrieben: Handel mit Weinen, Obstweinen, Spirituosen und Mineralwasser. Geschäftslokal: Schulhausstrasse 313.

2. September 1954. Herren- und Damenkonfektion usw.

Frau Brunner, in Aarau, Herren- und Damenkonfektion, Trikotagen (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1936, Seite 327). Diese Firma ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

2. September 1954. Textil- und Konfektionshaus.

Frau Brunner, Inhaberin Vivienne Utzinger, in Aarau. Inhaberin dieser Firma ist Vivienne Utzinger, von Bachenbülach, in Winterthur. Der Ehemann hat gemäss Art. 167 ZGB die Zustimmung erteilt. Textil- und Konfektionshaus (Handel). Metzgergasse 8.

2. September 1954.
Konsumverein Oberentfelden, in Oberentfelden, Genossenschaft (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1952, Seite 380). In der Generalversammlung vom 24. September 1953 wurden die Statuten revidiert. Die zu publizierenden Tatsachen haben dadurch keine Aenderungen erfahren.

2. September 1954. Kolonialwaren.
Karl Brändli-Faes, in Menziken. Inhaber dieser Firma ist Karl Brändli-Faes, von Unterkulm, in Menziken. Kolonialwarenhandlung. Herkulesstrasse 898.

2. September 1954. Milch- und Molkereiprodukte, Kolonialwaren.
Gottlieb Anliker, in Menziken. Inhaber dieser Firma ist Gottlieb Anliker, von Gondiswil, in Menziken. Handel mit Milch- und Molkereiprodukten und Kolonialwaren. Aeussere Bahnhofstrasse.

2. September 1954. Zigarren, Spiel- und Lederwaren usw.
A. Wildi, in Menziken. Inhaber dieser Firma ist Albert Wildi-Haller, von Reinach (Aargau), in Menziken. Handel mit Zigarren, Spiel- und Lederwaren, Papeterie, Buchhandlung. Bahnhofstrasse 216.

2. September 1954. Restaurant.
Paul Bernet-Offner, in Rheinfelden, Restaurant «Zum Schlüssel» (SHAB. Nr. 34 vom 11. Februar 1952, Seite 408). Diese Firma ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

2. September 1954. Gasthof.
Luise De Pietro-Vollenweider, in Möriken-Wildegg, Gasthof «Zum Bären» (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1949, Seite 2571). Diese Firma ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

2. September 1954. Bodenspänapparat, Spielwaren usw.
H. Hiltpold, in Schinznach-Dorf, Vertrieb des Bodenspänapparates «Ideal», Vertretung in Spielwaren und Fastnachtsartikeln (SHAB. Nr. 99 vom 29. April 1949, Seite 1140). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

2. September 1954. Spielwaren, Fischereiartikel.
Willi Wirz, in Menziken. Inhaber dieser Firma ist Willi Wirz, von und in Menziken. Handel mit Spielwaren und Fischereiartikeln. Herkulesstrasse.

2. September 1954.
Erw. Hunziker, Konditor, in Reinach. Inhaber dieser Firma ist Erwin Hunziker, von Gontenschwil, in Reinach (Aargau). Konditorei und Bäckerei. Aarauerstrasse 665.

2. September 1954.
A.G. für Farben-Industrie, in Zofingen (SHAB. Nr. 215 vom 14. September 1951, Seite 2299). Die an Max Tanner erteilte Prokura ist erloschen.

2. September 1954. Damen- und Herrenmäntel usw.
Sura Aktiengesellschaft, in Reitnau, Fabrikation und Verkauf von Damen- und Herrenmänteln (Regen- und Staubschutz) aus gummierten und ungummierten Stoffen (SHAB. Nr. 144 vom 25. Juni 1953, Seite 1540). Der Prokurist Paul Walter Schmid wohnt in Triengen (Luzern).

2. September 1954. Eisenwaren usw.
Bärtschi Fritz, in Möhlin, Handel mit Eisenwaren und Haushaltungsartikeln (SHAB. Nr. 283 vom 2. Dezember 1952, Seite 2932). Diese Firma ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

2. September 1954. Eisenkonstruktionen usw.
JAKEM A.G., in Münchwilen, gewerblicher Betrieb zum Bau von Apparaten, Kesseln, Eisenkonstruktionen und Maschinen und deren Installation (SHAB. Nr. 84 vom 14. April 1953, Seite 871). Henri Heusser-Domine, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt in Basel.

2. September 1954. Herren- und Knabenkonfektion usw.
Leutwyler & Cie., in Aarau, Herren- und Knabenkonfektion, Herren- und Damenschneiderei, Handel mit Herrenmodeartikeln und Damen- und Herrensportkleidung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1952, Seite 106). Der Gesellschafter Hans Leutwyler hat mit seiner Ehefrau Elisabeth geb. Augstburger durch Ehevertrag vom 29. Juli 1954 allgemeine Gütergemeinschaft mit Abänderung der gesetzlichen Teilungsvorschrift vereinbart. Durch diesen Vertrag geht die Liegenschaft Grundbuch Aarau Nr. 3164 vom Eigentum des Ehemannes in das Gesamtgut beider Ehegatten über.

2. September 1954. Brautausstattungen, Wohnungseinrichtungen, Garage usw.
E. Hauri AG., Seon, in Seon, Herstellung von Brautausstattungen und Wohnungseinrichtungen, Handel mit diesen Artikeln sowie Betrieb einer Autogarage und Handel mit Automobilen (SHAB. Nr. 157 vom 10. Juli 1953, Seite 1687). Ernst Hauri ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Arnold Lüscher-Hauri, von und in Seon, und Josef Frauchiger-Hauri, von Wyssachen (Bern), in Seon; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde Emma Hauri-Schwarz gewählt. Sie zeichnet ebenfalls kollektiv zu zweien; ihre bisherige Einzelunterschrift ist damit erloschen. Kollektivprokura ist erteilt worden an Hans Schmid, von Erlinsbach (Aargau), in Seon.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1° settembre 1954.
Prada e Notari, ingegneri, impresa di costruzioni, studio d'ingegneria, in Lugano, società in nome collettivo (FUSC. del 19 maggio 1949, N° 116, pagina 1350). Il domicilio del socio Spartaco Prada è ora a Castagnola.

2 settembre 1954. Macelleria, ecc.
Formenti Enrico, in Viganello. Titolare è Enrico Formenti, di Andrea, da Riva S. Vitale, in Viganello. Macelleria e salumeria. Via Pazzalino.

Distretto di Mendrisio

31 agosto 1954. Merci in genere, ecc.
L. Schianchi & J. Glattfelder, in Chiasso, importazione ed esportazione di merci in genere, fabbricazione e commercio all'ingrosso di forbici ed affini, società in nome collettivo (FUSC. del 6 ottobre 1948, N° 234, pagina 2700). L'associato Luciano Schianchi essendo uscito dalla società, questa è sciolta. La ditta è cancellata. Il socio Jakob Glattfelder, da Glattfelden (Zurigo), in Chiasso, continua gli affari come azienda individuale, nel senso dell'art. 579 C.O. Il nome della ditta è **J. Glattfelder, successore a L. Schianchi & J. Glattfelder.** Luciano Schianchi, da Casima, in Chiasso, è stato nominato procuratore, con firma individuale. Recapito: Via Emilio Bossi 1.

1° settembre 1954. Articoli in filo di ferro plastificato.
Plastifil S.A., in Mendrisio, fabbricazione e vendita di articoli in filo di ferro plastificato ed affini (FUSC. del 14 maggio 1954, N° 111, pagina 1245). Il capitale sociale di 100 000 fr. è attualmente interamente liberato.

2 settembre 1954.
Textiles Transports S.A., Succursale di Chiasso, in Chiasso. Sotto questa ragione sociale, la società anonima «Textiles Transports S.A.», in Ginevra, iscritta nel registro di commercio di Ginevra il 30 dicembre 1953 (FUSC. dell'8 gennaio 1954, N° 5, pagina 58), con decisione del consiglio di amministrazione del 26 agosto 1954, ha deciso la creazione di una succursale a Chiasso. La società ha per iscopo l'esecuzione di trasporti di prodotti tessili, lavorati o greggi, naturali o sintetici, come pure il trasporto di tutti i prodotti relativi all'industria tessile, quali macchine e coloranti. La succursale è vincolata dalla firma individuale dell'amministratore unico Julien Lanier, da Choulex, in Ginevra, e dalla firma collettiva dei procuratori della succursale Cirillo Croci, da ed in Mendrisio; Mario Testa, italiano, in Chiasso, e Ernesto Roth, da Oberdorf (Basilea-Campagna), in Chiasso. Recapito: via Giuseppe Motta, uffici propri).

2 settembre 1954. Spedizioni, ecc.
Società Anonima Continental Italo Express, in Chiasso, spedizioni e trasporti internazionali (FUSC. del 1° febbraio 1951, N° 26, pagina 280). Carlo Camponovo non fa più parte del consiglio di amministrazione; la sua firma è quindi estinta. In sua sostituzione è stato nominato membro del consiglio di amministrazione Aldo Valli fu Giovanni, da Berzona, in Chiasso, con firma individuale.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1er septembre 1954.
Droguerie Nouvelle F. Vogt et L. Goy-Berney, à Aigle, société en nom collectif (FOSC. du 2 février 1951, pages 292/293). L'associé Lucien Goy-Berney s'étant retiré de la société, celle-ci est dissoute dès le 1er septembre 1954. La raison est radiée. L'associé Frédy-Charles Vogt, allié Boinnard, d'Allschwil (Bâle-Campagne), à Aigle, continue les affaires, comme raison individuelle, au sens de l'art. 579 C.O. La raison est **Droguerie Nouvelle F. Vogt.** Commerce de droguerie.

2 septembre 1954.
Société Immobilière de l'Hôtel du Chamossaire S.A., à Chesières sur Ollon (FOSC. du 29 juillet 1954, page 1966). Par arrêt du 18 août 1954, la Cour des poursuites et faillites du Tribunal cantonal a maintenu le prononcé rendu le 5 juillet 1954 par le président du Tribunal du district de Vevey prononçant la faillite de la société.

Bureau d'Aubonne

1er septembre 1954. Lignes téléphoniques.
M. Borgeaud, à Aubonne, entreprise de lignes téléphoniques (FOSC. du 12 janvier 1946, N° 9, page 117). Par suite du transfert du siège de la maison à Lonay (FOSC. du 13 novembre 1953, N° 265, page 2731), la raison est radiée d'office du registre du commerce d'Aubonne.

1er septembre 1954. Transports, etc.
Vve G. Blanchard, à Féchy, transports et excursions, en liquidation concordataire (FOSC. du 25 juin 1953, N° 144, page 1540). La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

1er septembre 1954. Hôtel.
P. Borel, à Bière, exploitation de l'Hôtel du Jura, en faillite (FOSC. du 11 septembre 1952, N° 213, page 2262). La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.

1er septembre 1954.
Caisse de crédit mutuel de Bière, à Bière, société coopérative (FOSC. du 13 janvier 1953, N° 8, page 77). Edouard Pittet est président (déjà inscrit); Jean Mange, vice-président (ancien secrétaire); Henri Burnet, de et à Berolle (membre), devient secrétaire. L'ancien vice-président du comité, John Authier, étant décédé, ses pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

1er septembre 1954. Café.
Alexis Cuvit, à Mollens, «Café du Laboureur» (FOSC. du 5 novembre 1926, N° 259). La raison est radiée d'office en application des dispositions de l'art. 68 de l'O.R.C. pour cause de décès du titulaire.

Bureau de Cully

1er septembre 1954. Produits chimiques et cosmétiques.
J. Bobst, à Rivaz. Le chef de la maison est Joseph Bobst, d'Oensingen (Soleure), à Rivaz. Fabrication et commerce de produits chimiques et cosmétiques. En Sallaz.

Bureau de Lausanne

1er septembre 1954. Appareils thermiques, robinetterie, etc.
Ed. Wittwer «Thermical», à Lausanne. Le chef de la maison est Edouard Wittwer, allié Christen, de Trub (Berne), à Lausanne. Commerce d'appareils thermiques et robinetterie. Achat, vente, représentation, importation et exportation d'articles et marchandises de diverse nature. Chemin de Primerose 38.

1er septembre 1954.
Foncière La Rivièra Pully, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 19 décembre 1950, page 3256). Les administrateurs Maurice Galland et Philippe Galland, démissionnaires, sont radiés; leurs pouvoirs sont éteints. A été nommé seul administrateur avec signature individuelle, Alexandre Mercier, de Provence (Vaud), à Lausanne.

1er septembre 1954.
Société Immobilière Leccsne, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 13 décembre 1951, page 1310). L'administrateur Jacques Frutiger est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. A été désignée seule administratrice avec signature individuelle Adèle Ziegler, de Schaffhouse, à Lausanne.

1er septembre 1954. Maçonnerie.
Jean Bai, à Lausanne, entreprise de maçonnerie (FOSC. du 19 septembre 1944, page 2083). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

1er septembre 1954.
Société Immobilière des Galeries de Saint François, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 27 octobre 1953, page 2576). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Henri Marchand, de Sonvilier (Berne), à Lausanne, président (nouveau), et Charles Gonseth (déjà inscrit), désigné comme secrétaire. Ils engagent la société en signant collectivement à deux.

1er septembre 1954. Produits chimiques et d'entretien, etc.
Paul Hofer, à Lausanne. Le chef de la maison est Paul Hofer, allié Reymond, de Ballmoos (Berne), à Lausanne. Commerce en gros, importation et représentation de produits chimiques et d'entretien, parfumerie, nouveautés et articles de diverse nature. Avenue de Tivoli 31.

2 septembre 1954. Machines, outillage, produits vétérinaires, etc.
Ph. Besson, à Lausanne. Le chef de la maison est Philippe Besson, allié Cachin, de Chapelle (Vaud), à Lausanne. Commerce et représentation de machines, outillage, de produits vétérinaires et de désinfection de marchandises et articles de diverse nature. Chemin de la Forêt 10.

2 septembre 1954. Confections, textiles.
Mme Bähler, à Lausanne, confections, textiles à l'enseigne «Caty Couture» (FOSC. du 9 novembre 1953, page 2693). Nouvelle adresse avenue du Simplon 24.

2 septembre 1954. Immeubles.
S. I. La Fontanettaz, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 27 août 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme, ayant pour but l'achat, la construction, l'exploitation, la mise en valeur, la gérance et la vente d'immeubles. Elle acqniert notamment pour le prix de 18 700 fr., une parcelle de terrain de 935 m², située dans la commune de Pully, désignée au cadastre sous parcelle 3608, feuille 68. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr., libérées jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce; les convocations se font par lettres recommandées. Le conseil se compose de 1 ou de plusieurs membres. Roger Péju, de Donatyre, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: rue Haldimand 11, chez Péju et Casotto S.A.

Bureau d'Oron

2 septembre 1954. Sable, gravier.
E. Schmid, à Mézières. Le chef de la maison est Eugène-Joseph Schmid, fils d'Eugène, allié Decorse, de Homburg (Thurgovie), à Mézières (Vaud). Exploitation de sable et gravier.

Bureau de Payerne

1er septembre 1954. Restaurant.
Mme Aliee Pittet, à Payerne, café-restaurant (FOSC. du 11 septembre 1953, page 2180). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

2 septembre 1954. Opérations fiduciaires, etc.
H. Python, à Payerne, ameublement et agencement (FOSC. du 3 novembre 1952, page 2685). La maison a modifié son genre de commerce qui est atuellement le suivant: toutes opérations fiduciaires, comptables, fiscales et de gérance. Adresse: Grand'Rue 58.

2 septembre 1954. Confiserie, tea-room, hôtel.
Kurt Stöckli, à Payerne, confiserie-tea-room (FOSC. du 9 octobre 1946, page 2953). La maison ajoute à son genre d'affaires l'exploitation d'un hôtel garni, également à l'enseigne de «La Chaumière». Rue de la Gare 49.

Bureau de Vevey

1er septembre 1954.
Immobilière Basset-Dessus S.A., à Montreux-Châtelard (FOSC. du 10 avril 1948, N° 83). Walter Strebi, de Haslen (Glaris) et Lucerne, à Lucerne, est seul administrateur; il signe individuellement et remplace Karl Schleich, démissionnaire, qui est radié et dont les pouvoirs sont éteints.

1er septembre 1954. Immeubles.
La Monneresse S.A., à Vevey, société immobilière (FOSC. du 6 septembre 1954, N° 207). Emile Felli, de La Tour-de-Peilz, à Vevey, est seul administrateur; il signe individuellement et remplace Constant Erb, démissionnaire, qui est radié et dont les pouvoirs sont éteints.

2 septembre 1954.
Comptoir des Tissus S.A., succursale de Vevey (FOSC. du 12 mai 1954, N° 109), avec siège principal à Genève. Le but de la société est complété en ce sens qu'elle peut s'intéresser à toutes affaires immobilières et à toutes affaires financières, soit en acquérant, gérant, exploitant et vendant des immeubles ou domaines, soit en prenant des participations financières dans toutes affaires commerciales ou industrielles. Les statuts ont été modifiés en conséquence par décision de l'assemblée générale du 17 juin 1954.

2 septembre 1954. Importations, exportations.
Intropa Handels A.G., à Vevey, société anonyme, importation et exportation (FOSC. du 28 juillet 1953, N° 172). La société a porté son capital de 100 000 fr. à 300 000 fr. par l'émission de 200 actions nouvelles de 1000 fr., nominatives, entièrement libérées en espèces. Le capital s'élève actuellement à 300 000 fr. Il est divisé en 300 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence, selon décision de l'assemblée générale du 27 août 1954.

2 septembre 1954. Soutien-gorge.
Mme J. Bachmann, à La Tour-de-Peilz. Le chef de la maison est Jeanne-Marie Bachmann née Gisler, épouse autorisée d'Emil, de Bottenwil (Argovie), à La Tour-de-Peilz. Confection et vente de soutien-gorge marque «Aëlia». Avenue de la Cressire 12.

2 septembre 1954. Combustibles.
Chessex et Eternod, à Montreux-Planches, société en nom collectif, commerce de combustibles (FOSC. du 8 janvier 1943, N° 5). La société est dissoute depuis le 25 août 1954. La liquidation est terminée et la raison sociale radiée. L'actif et le passif sont repris dès cette date par la société anonyme «Chessex et Eternod S.A.», ci-après inscrite, à Montreux-Planches.

2 septembre 1954. Combustibles, matériaux de construction, transports, etc.
Chessex et Eternod S.A., à Montreux-Planches. Sous cette raison sociale, il a été constitué, selon acte authentique et statuts du 25 août 1954, une société anonyme, qui a pour but l'importation de charbons et huiles, le commerce de combustibles, benzines, matériaux de construction et l'entreprise de transports, la reprise des succursales et dépôts, ainsi que la continuation des affaires de la société en nom collectif «Chessex et Eternod», à Montreux-Planches, radiée, dont elle a repris l'actif et le passif selon bilan au 1er janvier 1954 présentant un actif de 522 724 fr. 26 et un passif de 417 367 fr. 90, soit un actif net de 105 356 fr. 36, accepté pour ce prix. Cet actif net est apporté par Frédéric Eternod, ponr 57 946 fr., et par René Chessex pour le solde soit 47 410 fr. 36. Il est remis en paiement à Frédéric Eternod 54 actions de la société de 1000 fr., entièrement libérées, le solde soit 3946 fr. consistant en une créance de l'actionnaire contre la société. Il est remis en paiement à René Chessex 44 actions de 1000 fr., entièrement libérées, le solde soit 3410 fr. 36 constituant une créance de l'apporteur contre la société. La société peut assumer des participations à toutes entreprises et traiter toutes opérations mobilières, immobilières, financières et commerciales s'y rappportant. Le capital social est de 100 000 fr., entièrement libéré et divisé en 100 actions nominatives de 1000 fr. chacune. 98 actions sont libérées par les apports sus-indiqués, et 2 actions le sont par compensation de créances. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 2 membres au moins. Frédéric Eternod, de Baulmes, à Clarens-Châtelard, est président; René Chessex, de et à Montreux-Planches, est secrétaire; ils signent individuellement. Jean-Jacques Eternod, de Baulmes, à Clarens-Châtelard, et Robert Chessex, de Montrenx-Planches, à Veytaux, sont fondés de procuration; ils signent collectivement à deux. La société a ses bureaux à Territet, commune de Montreux-Planches, route de Collonge.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

1er septembre 1954.
Société Coopérative de Logements pour le personnel fédéral, à Sion (FOSC. du 1er septembre 1952, N° 204, page 2175). En assemblée générale du 8 mai 1954, Jean Pitteloud, de Nendaz, à Sion, a été nommé secrétaire, en remplacement de Laurent Otz, secrétaire, dont la signature est radiée. Le conseil d'administration est composé comme suit: Ernest Frei, président (déjà inscrit); Jean Pitteloud, secrétaire; Alip Providoli, de Viège, à Sion, caissier; Berchtold Bührer, de Walenstadt, à Sion, gérant. La société est engagée par la signature collective à deux du président avec un autre membre du comité.

1er septembre 1954. Assurances.
Werner Wydenkeller, à Sion. Le titulaire de cette maison est Werner Wydenkeller, de Berthoud, à Sion. La maison confère procuration individuelle à Kurt Renold, d'Aarau, à Sion. Assurances. Rue de Lausanne.

2 septembre 1954. Scierie, travaux sur bois, etc.
Fournier & Cie, à Veysonnaz, commune de Nendaz. Lucien Fournier, de et à Veysonnaz, commune de Nendaz, et Michel Fournier d'Alexandre, de et à Basse-Nendaz, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 2 septembre 1954. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Exploitation d'une scierie, commerce de bois, tous travaux sur bois.

Bureau de St-Maurice

30 août 1954. Vins, etc.
Alphonse Orsat S.A., à Martigny-Ville, vins, exploitations vinicoles et viticoles (FOSC. du 18 septembre 1951, page 2328). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 24 juillet 1954, la société a modifié ses statuts. Les modifications ne sont pas soumises à publication. Alphonse Orsat n'est plus administrateur-délégué. Il reste administrateur; sa signature individuelle subsiste. Edmond Gay, démissionnaire, ne fait plus partie du conseil d'administration; sa signature est radiée. Denis Orsat, inscrit comme directeur, est entré dans le conseil comme administrateur-délégné signant seul; il n'est plus directeur.

1er septembre 1954. Laines, poils, peanx, textiles.
S.A. Texval, à Martigny-Ville, laines, poils, peaux, textiles (FOSC. du 30 juillet 1951, page 1900). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 août 1954, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

31 août 1954. Garage, etc.
A. Sydler & Cie, à Auvernier. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société en commandite qui a commencé le 16 août 1954. Elle a pour seul associé indéfiniment responsable Alfred Sydler, de Hallau, à Auvernier, et pour associé commanditaire Jean Urwyler, de Brittnau, à La Chaux-de-Fonds, avec une commandite de 2000 fr. Exploitation d'un garage, service de réparations et station service sous l'enseigne: «Garage du Port».

Bureau de Neuchâtel

1er septembre 1954. Horlogerie.
Gaschen & Cie, à Neuchâtel, terminages d'horlogerie, société en commandite (FOSC. du 19 janvier 1954, N° 14, page 158). La société est dissoute depuis le 31 août 1954. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé René Gaschen, ci-après inscrit, sous la raison «René Gaschen», à Neuchâtel.

1er septembre 1954. Horlogerie.
René Gaschen, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Victor-René Gaschen, de Anet (Berne), à Cortaillod. La maison a repris, à dater du 31 août 1954, l'actif et le passif de la société en commandite «Gaschen & Cie», à Neuchâtel, radiée. Terminages d'horlogerie. Rue des Parcs 4.

1er septembre 1954. Outils, machines-outils.
Helico S.A. (Helico A.G.), précédemment à Bâle (FOSC. du 24 avril 1952, N° 95, page 1067). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 21 août 1954, la société a décidé de transférer son siège social à Neuchâtel. Les statuts ont été modifiés en conséquence et revisés sur d'autres points qui n'intéressent pas les tiers. La société a pour but de fabriquer ou de faire le commerce d'outils, de machines-outils et d'articles similaires. Elle peut s'intéresser à d'autres entreprises qui ont le même but. Les statuts originaires portant la date du 17 novembre 1920 ont été modifiés les 30 novembre 1938 et 21 août 1954. Le capital social, entièrement libéré, est de 100 000 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. L'unique administrateur est Jacques DuBois, de et à Neuchâtel. Il engage la société par sa signature individuelle. Par suite de démission, Henri-Edouard DuBois ne fait plus partie du conseil d'administration; sa signature est radiée. Locaux: rue du Musée 4.

Genf — Genève — Ginevra

30 août 1954.
Société Immobilière Villa Florissant N° 70, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 27 août 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles en Suisse et à l'étranger et toutes opérations financières et commerciales s'y rattachant. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. La société reprend l'actif et le passif de la «Société Immobilière Villa Florissant N° 70 en liqon», à Genève (FOSC. du 1er mai 1951, page 1057), selon bilan au 30 juin 1954, comprenant un actif de 70 800 fr. (immeuble) et un passif envers les tiers de 68 785 fr. 20 (hypothèque, cédules hypothécaires, créanciers), soit un actif net de 2014 fr. 80, prix pour lequel la reprise est effectuée. L'immeuble forme au cadastre de la commune de Genève, section Eaux-Vives, la parcelle 1727, contenant 25 ares, 80 mètres, avec bâtiments, route de Florissant 70, et co-

propriété de la parcelle 1306, route de Florissant et chemin des Cottages. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Pierre Chabloz, de et à Genève, est seul administrateur, avec signature individuelle. Domicile: route de Florissant 70, chez Pierre Chabloz.

31 août 1954. Tabacs, journaux.

Ch. Guntensperger, à Genève. Chef de la maison: Charlotte Guntensperger, de et à Genève. Débit de tabacs et vente de journaux. Quai Turrettini.

31 août 1954. Photographies d'art, textiles, mercerie.

Mme J. Delabays, à Genève, importation, exportation et commission de photographies d'art sur tissus et autres articles textiles (FOSC. du 24 avril 1953, page 989). La maison ajoute à son genre d'affaires le commerce de mercerie en gros. Nouveaux locaux: 7, rue Rousseau.

31 août 1954.

Compagnie Indépendante des Messageries Aériennes en liq^on, à Genève, société anonyme (FOSC. du 7 août 1953, page 1931). La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

31 août 1954.

Société Immobilière Rue des Grottes N° 15, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 juin 1954, page 1496). Roger Bongard, de Genève, à Chêne-Bougeries, est seul administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'administrateur Georges Thévenoz, démissionnaire, sont radiés. Domicile: 8, rue du Vieux-Collège, régie Jacques Bordier et Cie.

31 août 1954.

Société Immobilière Clair Matin, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 janvier 1947, page 7). Procuration collective avec un administrateur est conférée à Alphons Schönenberger, de Fischenthal (Zurich), et Joseph Wolpert, de Bâle, les deux à Bâle.

31 août 1954.

Société Immobilière Alberta, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 août 1947, page 2419). Les pouvoirs de l'administrateur Peter Oeri, décédé, sont radiés. Hans-J. Gass-Schaedle, de et à Bâle, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature collective à deux. Procuration collective avec un administrateur est conférée à Alphons Schönenberger, de Fischenthal (Zurich), et Joseph Wolpert, de Bâle, les deux à Bâle.

31 août 1954. Société immobilière.

Fean B, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 3 janvier 1947, page 7). Les pouvoirs de l'administrateur Peter Oeri, décédé, sont radiés. Hans-J. Gass-Schaedle, de et à Bâle, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux. Procuration collective avec un administrateur est conférée à Alphons Schönenberger, de Fischenthal (Zurich), et Joseph Wolpert, de Bâle, les deux à Bâle.

31 août 1954.

Société Immobilière rue du Mont-Blanc 13, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 août 1950, page 2169). Les pouvoirs de l'administrateur Peter Oeri, décédé, sont radiés. Hans-J. Gass-Schaedle, de et à Bâle, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature collective à deux. Procuration collective avec un administrateur est conférée à Alphons Schönenberger, de Fischenthal (Zurich), et Joseph Wolpert, de Bâle, les deux à Bâle.

31 août 1954.

Société Immobilière La Ruche de la Rue du Stand, société anonyme, à Genève (FOSC. du 26 juin 1947, page 1743). Les pouvoirs de l'administrateur Peter Oeri, décédé, sont radiés. Hans-J. Gass-Schaedle, de et à Bâle, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature collective à deux. Procuration collective avec un administrateur est conférée à Alphons Schönenberger, de Fischenthal (Zurich), et Joseph Wolpert, de Bâle, les deux à Bâle.

31 août 1954.

Société Immobilière du Chemin de Roches N° 2, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 août 1950, page 2169). Les pouvoirs de l'administrateur Peter Oeri, décédé, sont radiés. Hans-J. Gass-Schaedle, de et à Bâle, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature collective à deux. Procuration collective avec un administrateur est conférée à Alphons Schönenberger, de Fischenthal (Zurich), et Joseph Wolpert, de Bâle, les deux à Bâle.

1er septembre 1954. Appareils de ventilation, etc.

Manufacture «Aéra», Léon George, à Genève. Chef de la maison: Léon-Arnold George, de Noirmont (Berne), à Genève. Fabrication d'appareils de ventilation; toutes constructions métalliques et réparation de voitures-automobiles. Rue Rothschild 24.

1er septembre 1954. Café-restaurant.

Mme G. Chamay, à Genève (FOSC. du 23 avril 1952, page 1057). La maison a remis son café-restaurant du Port. Elle exploite un café-restaurant à l'enseigne: «Café du Phare». Rue de Zurich 6.

1er septembre 1954. Nettoyage et revision d'installations thermiques, etc.

Thermic S.A., à Genève (FOSC. du 14 septembre 1953, page 2196). Les pouvoirs de l'administrateur Paul de Allegri, démissionnaire, sont radiés. Michel Muller (inscrit jusqu'ici comme président) reste seul administrateur et continue à signer individuellement.

1er septembre 1954.

Crédit Immobilier Suisse-Egyptien, à Genève, société anonyme (FOSC. du 12 août 1952, page 2035). César Groppi, de Rovio (Tessin), au Caire (Egypte), a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'administrateur Robert Hœrni, démissionnaire, sont radiés. L'administrateur Ernest Trembley est maintenant domicilié à Vich (Vaud). L'administrateur Raymond Bordier est maintenant domicilié à Vandœuvres.

Basler Rückversicherungs-Gesellschaft, Basel

Bilanz auf 31. Dezember 1953

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven	Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre	2 250 000	—	Eigenkapital:		
Wertschriften:			Aktienkapital	3 000 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	5 716 900	—	Reservefonds	1 552 634	—
Aktien von Versicherungsunternehmungen	112 500	—	Spezialreserven:		
Uebrige Aktien	793 612	55	Spezial-Reservefonds	1 300 000	—
Uebrige Wertschriften	675 000	—	Organisationsfonds	225 000	—
Schuldbuchforderungen	940 500	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Grundpfandtitel	602 000	—	Unfall- und Schadenversicherung		
Grundstücke	405 000	—	Prämienüberträge	2 649 776	—
Kassabestand und Postcheckguthaben	93 885	22	Schwebende Schäden	5 066 175	—
Guthaben bei Banken	1 426 683	11	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Rückversicherungsverkehr	976 584	12
Abrechnungsguthaben aus dem Rückversicherungsverkehr	1 966 777	58	Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal: Fr. 194 647.68[1])		
Stückzinsen und Mieten	84 333	05	Gewinn	297 022	39
Garantieverpflichtungen: Fr. 75 000.—			Garantieverpflichtungen: Fr. 75 000.—		
	15 067 191	51		15 067 191	51

[1]) Selbständige Stiftung

Basel, im Juni 1954.

Basler Rückversicherungs-Gesellschaft

Der Präsident: **Dr. Felix Iselin.** Der Direktor: **J. R. Belmont.**

Feldmühle AG., Rorschach

Bilanz per 30. Mai 1954

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven		Fr.	Rp.
Immobilien			Aktienkapital		7 000 000	—
Fabrikgebäude	2 300 000	—	Reserven		1 047 000	—
Wohnhäuser	1 450 000	—	Kreditoren		8 705 724	15
Liegenschaften	772 000	—	Gewinn 1953/54	Fr. 582 528.11		
Maschinen und Einrichtungen	1 200 000	—	Gewinnvortrag vom Vorjahr	» 172 391.77	754 919	88
Mobiliar, Utensilien und Werkzeuge	1	—				
Rohmaterial, Halb- und Fertigfabrikate	4 639 298	78				
Wertschriften	3 100 001	—				
Debitoren: Kunden und Diverse	2 859 880	86				
Banken	718 518	15				
Wechsel	429 319	67				
Postcheck	25 789	27				
Kassa	12 835	30				
Kautionen: Fr. 171 000.—			Kautionen: Fr. 171 000.—			
	17 507 644	03			17 507 644	03

Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Mai 1954

Soll		Fr.	Rp.	Haben	Fr.	Rp.
Generalunkosten		2 512 879	61	Saldovortrag	172 391	77
Zinsen		89 528	43	Geschäftsertrag	5 135 270	61
Zuweisung an Personalfürsorgestiftungen		200 000	—			
Abschreibungen:						
auf Fabrikgebäude		279 680	60			
auf Wohnhäuser		65 772	91			
auf Maschinen und Einrichtungen		1 357 003	95			
auf Mobiliar, Utensilien und Werkzeuge		47 877	—			
Gewinn 1953/54	Fr. 582 528.11					
Saldo vom Vorjahr	» 172 391.77	754 919	88			
		5 307 662	38		5 307 662	38

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 152346. Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1954, 20 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J.-R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pflanzenschutzmittel, Insektenbekämpfungsmittel, Mottenschutzmittel, Parasitenbekämpfungsmittel bei Menschen und Tieren, Entkeimungs- und Entwesungsmittel, Desinfektionsmittel.

AROPEN

Nr. 152347. Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1954, 20 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J.-R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pflanzenschutzmittel, Insektenbekämpfungsmittel, Mottenschutzmittel, Parasitenbekämpfungsmittel bei Menschen und Tieren, Entkeimungs- und Entwesungsmittel, Desinfektionsmittel.

DAKOLIN

Nr. 152348. Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1954, 20 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J.-R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pflanzenschutzmittel, Insektenbekämpfungsmittel, Mottenschutzmittel, Parasitenbekämpfungsmittel bei Menschen und Tieren, Entkeimungs- und Entwesungsmittel, Desinfektionsmittel.

FOGARD

Nr. 152349. Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1954, 20 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J.-R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pflanzenschutzmittel, Insektenbekämpfungsmittel, Mottenschutzmittel, Parasitenbekämpfungsmittel bei Menschen und Tieren, Entkeimungs- und Entwesungsmittel, Desinfektionsmittel.

KAGOLIN

Nr. 152350. Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1954, 20 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J.-R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pflanzenschutzmittel, Insektenbekämpfungsmittel, Mottenschutzmittel, Parasitenbekämpfungsmittel bei Menschen und Tieren, Entkeimungs- und Entwesungsmittel, Desinfektionsmittel.

MAGORIN

Nr. 152351. Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1954, 20 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J.-R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pflanzenschutzmittel, Insektenbekämpfungsmittel, Mottenschutzmittel, Parasitenbekämpfungsmittel bei Menschen und Tieren, Entkeimungs- und Entwesungsmittel, Desinfektionsmittel.

MARSOLIN

Nr. 152352. Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1954, 20 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J.-R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pflanzenschutzmittel, Insektenbekämpfungsmittel, Mottenschutzmittel, Parasitenbekämpfungsmittel bei Menschen und Tieren, Entkeimungs- und Entwesungsmittel, Desinfektionsmittel.

PARSOLIN

Nr. 152353. Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1954, 20 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J.-R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pflanzenschutzmittel, Insektenbekämpfungsmittel, Mottenschutzmittel, Parasitenbekämpfungsmittel bei Menschen und Tieren, Entkeimungs- und Entwesungsmittel, Desinfektionsmittel.

POXOVA

Nr. 152354. Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1954, 20 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J.-R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pflanzenschutzmittel, Insektenbekämpfungsmittel, Mottenschutzmittel, Parasitenbekämpfungsmittel bei Menschen und Tieren, Entkeimungs- und Entwesungsmittel, Desinfektionsmittel.

ROSOGEN

Nr. 152355. Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1954, 20 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J.-R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pflanzenschutzmittel, Insektenbekämpfungsmittel, Mottenschutzmittel, Parasitenbekämpfungsmittel bei Menschen und Tieren, Entkeimungs- und Entwesungsmittel, Desinfektionsmittel.

SALITAL

Nr. 152356. Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1954, 20 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J.-R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pflanzenschutzmittel, Insektenbekämpfungsmittel, Mottenschutzmittel, Parasitenbekämpfungsmittel bei Menschen und Tieren, Entkeimungs- und Entwesungsmittel, Desinfektionsmittel.

SIXATEN

Nr. 152357. Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1954, 20 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J.-R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pflanzenschutzmittel, Insektenbekämpfungsmittel, Mottenschutzmittel, Parasitenbekämpfungsmittel bei Menschen und Tieren, Entkeimungs- und Entwesungsmittel, Desinfektionsmittel.

TARALIN

Nr. 152358. Hinterlegungsdatum: 12. August 1954, 18 Uhr.
Hield Brothers Limited, Briggella Mills, **Bradford** (Yorkshire, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Textilstückwaren und Bekleidungsartikel.

N° 152359. Date de dépôt: 16 août 1954, 20 h.
Boujon frères, rue de Rive 3 bis, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque **N° 83034.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 6 juin 1954.

Orfèvrerie en argent.

Nr. 152360. Hinterlegungsdatum: 17. August 1954, 10 Uhr.
Alfred Langhans-Müller, Ankerstrasse 121, **Zürich 26** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Unterhaltungsspiele jeder Art.

N° 152361. Data del deposito: 17 agosto 1954, ore 20.
Società Anonima Bianchi Battista, Mendrisio (Svizzera).
Marca di commercio. — Rinnovo della marca N° **83431. La durata della** protezione risultante dal rinnovo comincia il 20 maggio 1954.

Panello di lino.

Nr. 152362. Hinterlegungsdatum: 18. August 1954, 20 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J.-R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Farbstoffe zum Färben von Kunststoffen.

IRGASTYROL

N° 152363. Date de dépôt: 17 août 1954, 18 h.
Tung-Sol Electric Inc., 95, Eighth Avenue, **Newark** (New Jersey, U.S.A.).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° **85777.** Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 17 août 1954.

Ampoules électriques à incandescence (incandescent electric bulbs).

TUNG SOL

Nr. 152364. Hinterlegungsdatum: 17. August 1954, 17 Uhr.
Norsk Medicinal Union A/S, Strandgaten 2, **Bergen** (Norwegen).
Fabrik- und Handelsmarke.— Erneuerung der Marke Nr. **83951.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 17. August 1954 an.

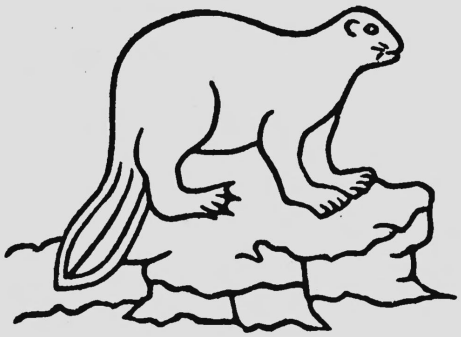
Medizinischer Dorschlebertran.

Nr. 152365. Hinterlegungsdatum: 18. August 1954, 10 Uhr.
Tuchfabrik Wädenswil AG., in **Wädenswil** (Schweiz). — Fabrikmarke.

Wollgewebe aller Art.

Nr. 152366. Hinterlegungsdatum: 19. August 1954, 18 Uhr.
Papierfabrik Biberist, in Biberist (Solothurn, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **84871. Die** Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 19. August 1954 an.

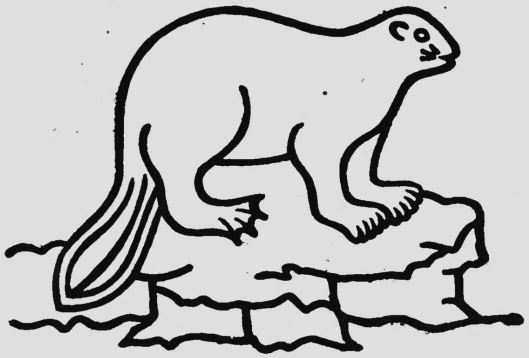
Post- und Schreibpapiere.



BIBER MILL

Nr. 152367. Hinterlegungsdatum: 19. August 1954, 18 Uhr.
Papierfabrik Biberist, in Biberist (Solothurn, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **84872. Die** Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 19. August 1954 an.

Post- und Schreibpapiere.



Radiation — Löschung

Marque N° 150454. — **Montres Natalis S.A., La Chaux-de-Fonds** (Suisse). — Radiée le 27 août 1954 à la demande de la maison titulaire.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Der Firma **Künzle-Sport,** Militärstrasse 94, **Zürich 4,** wurde die Durchführung eines Totalausverkaufes bewilligt und ihr ein Geschäftseröffnungsverbot für die ganze Schweiz **bis 31. August 1957** auferlegt. (AA. 240)

Zürich, den 4. September 1954. **Direktion der Polizei.**

Raccolta AG., Zug

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

Erste Veröffentlichung

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 3. September 1954 hat die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 1 500 000 auf Fr. 700 000 in der Weise beschlossen, dass anstelle der bisherigen 15 000 Stück Aktien zu je Fr. 100 nunmehr 5000 Stück Interimsscheine zu je Fr. 140 ausgegeben werden.

Den Gläubigern der Gesellschaft wird hiemit bekanntgegeben, dass sie binnen 2 Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, nach Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 241[3])

Der Verwaltungsrat.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Weisungen

der Eidg. Alkoholverwaltung für die Verwertung der Kartoffelernte 1954

(Vom 4. September 1954)

Gestützt auf die Bundesratsbeschlüsse vom 2. Juli 1954 über die Verwertung der Kartoffelernte 1954 und vom 3. September 1954 über die Preisfestsetzung für Kartoffeln der Ernte 1954 erläßt die Alkoholverwaltung folgende Weisungen:

1. Begriffsumschreibung

a) Als **Speisekartoffeln** gelten: Gesunde, trockene, normal geformte und ausgereifte Knollen von 4,5 cm und mehr Querdurchmesser. Die Kartoffeln müssen frei sein von Erde, Keimen, Beschädigungen und fremdem Geschmack; sie dürfen nicht grün sein oder Veränderungen in der Fleischbeschaffenheit aufweisen (Grau- oder Schwarzfleckigkeit, Eisenfleckigkeit und dergleichen).

b) Als **Kartoffeln zu Futterzwecken** gelten:
— Unerlesene, gesunde Kartoffeln, wie sie das Feld gibt, von allen Sorten;
— Assortierte, kleine und sonstwie mangelhafte, aber gesunde Knollen;
— Kartoffeln irgendwelcher Sorten, Grösse, Beschaffenheit oder Kennzeichnung, die ausdrücklich zu Futterzwecken bestimmt sind.

2. Produzentenpreise für Kartoffeln.

Die Produzentenpreise je 100 kg ohne Sack, franko nächste Abgangsstation, sind wie folgt festgesetzt:

a) **Speisekartoffeln:**
I. Eerstelinge, Ideal, Frühbote, Bintje Fr. 22.—
II. a) Saskia, Sirtema, Böhms allerfrüheste Gelbe, Bona, Urgenta Fr. 20.—
b) Jakobi, Erdgold, Industrie, Sabina, Weltwunder Fr. 18.—
III. Alma, Millefleurs, Up-to-date, Centifolia, Arran Banner, Ackersegen, Voran und gleichwertige Sorten Fr. 17.—

b) **Kartoffeln zu Futterzwecken:**
a) Feldkartoffeln, d. h. unerlesene Kartoffeln, wie sie das Feld gibt, von allen Sorten Fr. 13.—
b) Assortierte Futterkartoffeln, d. h. kleine und mangelhafte Knollen Fr. 10.—

c) **Ausgleichssorten:** Für die sogenannten Ausgleichssorten Ackersegen und Voran hat der Preis von Fr. 17.— je 100 kg, mit Ausnahme für Lieferungen aus der Gebirgszone, nur insoweit Gültigkeit als diese Kartoffeln zu Speisezwecken abgesetzt werden können.

3. Handelszuschläge

Zu den vorgenannten Preisen für Speisekartoffeln dürfen im Handel sowie bei Direktlieferungen der Produzenten an Verbraucher und Wiederverkäufer die von der eidgenössischen Preiskontrollstelle mit Verfügung vom 26. März 1954 bewilligten Zuschläge hinzugerechnet werden. Für den Detailverkauf kann der Zuschlag von 10 Rp. je kg während der Haupternte auf 5 Rp. herabgesetzt werden.

4. Lagerzuschläge

Die Bekanntgabe allfälliger Lagerzuschläge für Spätlieferungen erfolgt in einem spätern Zeitpunkt.

5. Einlagerung

Jede Kartoffelhandelsfirma kann nach ihrem freien Ermessen Kartoffeln einlagern. Die Lagerung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Lagerhalters. Eine allfällige Lagerung mit Preisgarantien der Alkoholverwaltung wird einer späteren Regelung vorbehalten.

6. Buchführungspflicht

Die Kartoffelhandelsfirmen, welche Beihilfen irgendwelcher Art beanspruchen, sind verpflichtet, über alle Ein- und Ausgänge von Kartoffeln, nach Sorten getrennt, Buch zu führen. Aus der Buchführung müssen die Lieferanten, die Abnehmer, die Mengen und Sorten, die Verwendungsbestimmungen sowie die An- und Verkaufspreise ersichtlich sein. Die Alkoholverwaltung behält sich vor, die Buchführungen periodisch zu kontrollieren.

Instructions

de la Régie fédérale des alcools concernant l'utilisation de la récolte de pommes de terre de 1954

(Du 4 septembre 1954)

La Régie fédérale des alcools, vu les arrêtés du Conseil fédéral du 2 juillet 1954 sur l'utilisation de la récolte de pommes de terre de 1954 et du 3 septembre 1954 fixant les prix des pommes de terre de la récolte de 1954, édicte les instructions suivantes:

1. Définitions

a) Sont considérées comme **pommes de terre de table:** Les tubercules sains, secs, normalement formés et bien mûrs, ayant un diamètre de 4,5 cm. ou plus dans la largeur. Les pommes de terre doivent être exemptes de terre, de germes, de blessures et de goût étranger. Elles ne doivent pas être vertes et la chair doit être indemme de maladie (maladie des taches grises, noires ou rougeâtres, etc.).

b) Il faut entendre par **pommes de terre pour l'affouragement:**
— les tubercules de toutes les variétés sains, non triés, tels qu'ils sont récoltés;
— les tubercules triés, petits ou présentant d'autres défauts, mais sains;
— les pommes de terre de n'importe quelle variété, grosseur ou caractéristique, destinées exclusivement à l'affouragement.

2. Prix des pommes de terre à la production

Les prix à la production, par 100 kg, sans sacs, franco gare de départ la plus proche, sont fixés comme suit:

a) **Pommes de terre de table:**
I. Eerstelinge, Idéale, Frühbote, Bintje Fr. 22.—
II. a) Saskia, Sirtema, Jaunes précoces de Böhm, Bona, Urgenta Fr. 20.—
b) Jakobi, Erdgold, Industrie, Sabina, Merveille du Monde Fr. 18.—
III. Alma, Millefleurs, Up-to-date, Centifolia, Arran Banner, Ackersegen, Voran et variétés semblables Fr. 17.—

b) **Pommes de terre pour l'affouragement:**
a) Pommes de terre tout venant, c. à d. les pommes de terre non triées de toutes les variétés, telles qu'elles sont récoltées Fr. 13.—
b) Pommes de terre fourragères triées, c. à d. petites ou endommagées Fr. 10.—

c) **Variétés de compensation:** En ce qui concerne les variétés dites de compensation, Ackersegen et Voran, le prix de 17 francs par 100 kg. n'est applicable, à l'exception des livraisons dans les communes de la zone de montagne, que lorsque ces pommes de terre peuvent être vendues pour la table.

3. Marges commerciales

Aux prix à la production des pommes de terre de table livrées par le commerce ou directement par les producteurs aux consommateurs et détaillants, peuvent être ajoutées les marges autorisées par les prescriptions du 26 mars 1954 du Service fédéral du contrôle des prix. Dans la vente au détail, la marge de 10 ct. par kg. peut être ramenée à 5 ct. pendant la récolte principale.

4. Suppléments d'encavement

Les suppléments d'encavement pour les livraisons tardives feront l'objet d'une communication ultérieure.

5. Encavement

Chaque maison de commerce est libre d'encaver des pommes de terre à ses risques et périls. L'octroi d'une garantie fera au besoin l'objet d'une réglementation ultérieure.

6. Comptabilité obligatoire

Les maisons de commerce de pommes de terre qui entendent bénéficier d'un subside quelconque ont l'obligation de tenir une comptabilité de toutes leurs entrées et sorties de pommes de terre, indiquées par variétés. Ces comptes doivent indiquer les noms des fournisseurs et des acheteurs, les quantités et variétés, l'utilisation prévue ainsi que les prix d'achat et de vente. La régie se réserve de contrôler périodiquement ces comptabilités.

Istruzioni

della Regia federale degli alcool concernenti l'utilizzazione del raccolto delle patate del 1954

(Del 4 settembre 1954)

La Regia degli alcool, visti i decreti del Consiglio federale del 2 luglio 1954 concernente l'utilizzazione del raccolto delle patate del 1954 e del 3 settembre 1954 concernente la fissazione del prezzo delle patate per il raccolto del 1954, emana le seguenti istruzioni:

1. Caratteristiche

a) Sono considerate **patate da tavola:** I tuberi sani, asciutti, di forma normale e maturi con un diametro di 4,5 cm. e più. Le patate devono essere pulite, esenti da germogli, da ammaccature e da sapori sgradevoli; esse non devono essere verdi o presentare nella polpa irregolarità (chiazze grigie o nere, macchie ferrugginose, ecc.).

b) **Sono considerate patate ad uso foraggero:**
— i tuberi d'ogni varietà, sani, non scelti, cioè così come sono stati raccolti sui campi;
— i tuberi assortiti, piccoli e in altro modo difettosi ma sani;
— le patate di ogni varietà, grandezza e caratteristica destinate esclusivamente per il foraggiamento.

2. Prezzi al produttore

I prezzi al produttore per ogni 100 kg. senza sacco, franco stazione di partenza più vicina, sono stati fissati come segue:

a) **Patate da tavola:**
I. Eerstelinge, Ideal, Frühbote e Bintje Fr. 22.—
II. a) Saskia, Sirtema, gialle precoci Böhms, Bona, Urgenta Fr. 20.—
b) Jakobi, Erdgold, Industrie, Sabina, Weltwunder e varietà equivalenti Fr. 18.—
III. Alma, Millefleurs, Centifolia, Up-to-date, Arran Banner, Ackersegen, Voran e varietà equivalenti Fr. 17.—

b) **Patate ad uso foraggero:**
a) patate non scelte, così come sono state raccolte sui campi, di ogni varietà Fr. 13.—
b) patate da foraggio assortite, ossia tuberi piccoli e difettosi Fr. 10.—

c) **Varietà di compensazione.** Per le cosiddette varietà di compensazione, Ackersegen e Voran, il prezzo di 17 fr. i 100 kg. vale unicamente, fatta eccezione per la produzione delle zone di montagna, se queste patate possono esser smerciate per il consumo umano.

3. Margini per il commercio

Ai prezzi summenzionati per le **patate da tavola** fornite dal commercio o direttamente dal produttore ai consumatori e ai rivenditori si possono addizionare i margini di mediazione autorizzati dall'Ufficio federale di controllo dei prezzi con le sue prescrizioni del 26 marzo 1954. Durante il raccolto principale il margine per le vendite al minuto di 10 cent. il kg. può esser ribassato a 5 cent.

4. Supplementi di deposito

Gli eventuali supplementi di deposito per forniture tardive vengono comunicati più tardi.

5. Immagazzinamento

Ogni commerciante di patate può, a suo giudizio, immagazzinare patate. L'immagazzinamento avviene a rischio e pericolo del detentore del magazzino. Resta riservata una eventuale regolamentazione per l'immagazzinamento con prezzi garantiti dalla Regia degli alcool.

6. Obbligo di registrazione

I commercianti di patate che fanno valere il diritto a un qualsiasi contributo devono tenere una registrazione esatta su tutte le entrate e le uscite di patate separate per varietà. Questa registrazione deve contenere tutte le indicazioni concernenti i fornitori, gli acquirenti, le quantità e le varietà, lo scopo d'impiego di ogni singola partita, nonchè i prezzi di compera e di vendita delle patate. La Regia degli alcool si riserva di controllare periodicamente queste registrazioni.

France

Admissions exceptionnelles en franchise des droits de douane, de la taxe sur la valeur ajoutée et de la taxe sur les transactions

Le «Journal Officiel de la République française» du 19 a publié l'arrêté ministériel du 17 août 1954 fixant la liste des marchandises qui, importées en France en franchise des droits de douane dans les conditions prévues par la «Code des douanes» (article 189), bénéficient de l'exonération de la taxe sur la valeur ajoutée conformément aux dispositions de l'article 5 de la loi N° 54-404 du 10 avril 1954 portant réforme fiscale [1]).

Ainsi que cela est indiqué dans la décision administrative N° 4496 (1/5 et 2/2) du 11 août 1954 — qui est parue dans les «Documents Douaniers» N° 573 du 23 du même mois — il a été décidé, par analogie avec la procédure suivie en 1939, d'étendre à la taxe sur les transactions l'exonération prévue par la loi seulement en ce qui concerne la taxe sur la valeur ajoutée.

Selon la décision administrative prémentionnée, l'arrêté du 17 août 1954 reprend en général les marchandises actuellement admises en franchise des droits de douane, en application de l'article 189 du «Code des douanes» et ne fait dès lors, dans l'ensemble, que régulariser les errements actuels. Toutefois, le texte nouveau excepte les machines de systèmes nouveaux présentant sur les systèmes connus des perfectionnements notables, destinées à des écoles d'enseignement technique en vue d'études ou de démonstration. En conséquence, les machines de cette catégorie importées en France en franchise des droits de douane sont désormais soumises à la taxe sur la valeur ajoutée et à la taxe sur les transactions dans les conditions normales. Sont également exonérées des taxes sur la valeur ajoutée et sur les transactions, les marchandises en retour, qui n'ont pas bénéficié de l'exonération de la taxe sur la valeur ajoutée du fait de l'exportation, ainsi que les marchandises exportées temporairement pour réparation, transformation ou ouvraison, sur la valeur reconnue ou admise par le service des douanes lors de l'exportation.

Il est précisé enfin que demeure sans changement le régime des admissions en franchise accordées en vertu de dispositions légales ou réglementaires autres que celles qui sont visées par l'article 189 du code; c'est ainsi notamment que les marchandises admises au titre des propriétés limitrophes continuent à être exonérées de tous droits et taxes tandis que les objets de caractère éducatif, scientifique et culturel, visés par le décret du 23 octobre 1953 portant publication de l'accord de l'Unesco et les arrêtés d'application du 11 juin 1954, continuent à n'être exemptés que des droits de douane proprement dits et du droit de timbre douanier, et sont passibles des taxes sur le chiffre d'affaires.

[1]) Voir FOSC. N° 140 du 19 juin 1954 (France: Réforme fiscale). 208. 7. 9. 54.

Indien — Einfuhrzoll

Gemäss einer Pressemeldung des indischen Finanzministeriums vom 23. August 1954 wird der Einfuhrzoll für rohe Rubinen, Smaragde und Saphire mit sofortiger Wirkung von 20 auf 5% ad valorem reduziert. 208. 7. 9. 54.

Inde — Droits d'entrée

Selon un communiqué de presse du Ministère indien des finances, du 23 août 1954, le droit de douane frappant l'importation des rubis, émeraudes et saphirs bruts a été ramené de 20 à 5% ad valorem, avec effet immédiat. 208. 7. 9. 54.

Wiederaufnahme des Frankozetteldienstes mit der Bundesrepublik Deutschland

(PTT) Seit 1. September 1954 können nach der Bundesrepublik Deutschland (inbegriffen die Westsektoren von Berlin) gewöhnliche und eingeschriebene Briefpostsendungen, Wertbriefe, Wertschachteln und Postpakete wieder mit Frankozettel versandt werden. Dadurch wird dem Absender ermöglicht, alle Gebühren (Post-, Zoll- und sonstige Auslagen), die bei der Aushändigung auf dem Stück haften, zu übernehmen, bzw. nachträglich zu bezahlen. 208. 7. 9. 54.

Reprise du service des bulletins d'affranchissement avec la République fédérale allemande

(PTT) Depuis le 1er septembre 1954, les objets de correspondance ordinaires et recommandés, les lettres et boîtes avec valeur déclarée ainsi que les colis à destination de la République fédérale allemande (y compris les secteurs occidentaux de Berlin) peuvent de nouveau être accompagnés d'un bulletin d'affranchissement. Il est ainsi possible à l'expéditeur de prendre à sa charge et d'acquitter après coup la totalité des droits postaux, douaniers ou autres débours dont l'envoi est grevé à la distribution. 208. 7. 9. 54.

Ripresa del servizio dei bollettini d'affrancazione con la Repubblica federale di Germania

(PTT) Dal 1° settembre 1954, gli invii della posta-lettere ordinari e raccomandati, le lettere e scatole con valore dichiarato e i pacchi postali, a destinazione della Repubblica federale di Germania (compresi i settori occidentali di Berlino), possono di nuovo essere accompagnati da bollettino d'affrancazione. Ciò permette al mittente di assumersi e pagare posteriormente tutte le spese (postali, doganali e altri disborsi) di cui gli invii fossero gravati al momento del recapito. 208. 7. 9. 54.

Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Liste Nr. 186 vom 4. September 1954 der Schweizerischen Verrechnungsstelle, Zürich

Kauf	Kurse gültig am 4. September 1954	Verkauf
8.71	Belgien/Luxemburg	8.74 ½
62.83½	Dänemark	63.10
103.95	Deutschland-West	104.35
1.24¼	Frankreich	1.25¼
12.19	Grossbritannien	12.24
114.75	Holland	115.20
60.90	Norwegen	61.15
83.95	Schweden	84.30

Die jeweiligen Tageskurse sind bei den ermächtigten Banken zu erfragen

Auszahlungen	Kurse gültig bis auf weiteres	Einzahlungen
63.05	Bulgarien	63.05
1.8868	Finnland	1.9012
14.52¾	Griechenland	14.62⅝
0.69¾	Italien	0.70¼
1.4576	Jugoslawien	1.4576
16.7667	Oesterreich	16.8708
107.19	Polen	107.19
15.13	Portugal	15.29
71.42	Rumänien	71.42
	Spanien (Auskunft durch die Verrechnungsstelle)	
59.347	Tschechoslowakei	59.702
1.546	Türkei	1.562
36.969	Ungarn	37.523

208. 7. 9. 54.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

UNIVERSALE RÜCKVERSICHERUNGS-AKTIENGESELLSCHAFT ZÜRICH

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der Freitag, den 17. September 1954, vormittags 11 Uhr, im Sitzungszimmer der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 1, in Zürich 1, stattfindenden

AUSSERORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG

eingeladen zur Beschlussfassung in folgenden Geschäften:

1. Ergänzungswahlen in den Verwaltungsrat.
2. Verschiedenes.

Stimmkarten können bis und mit 14. September 1954 gegen entsprechenden Ausweis während der Bureaustunden am Sitz der Gesellschaft bezogen werden.

Zürich, den 6. September 1954.

UNIVERSALE RÜCKVERSICHERUNGS-AKTIENGESELLSCHAFT:
Der Verwaltungsrat.

JEDER KAPITÄN BRAUCHT EINEN LOTSEN.....

wenn er den Hafen sicher erreichen will. Unsere fachkundigen, erfahrenen Organisatoren möchten gerne Ihre «Lotsen» sein, wenn Sie Ihre Büros oder Ihren Fabrikbetrieb individuell, zweckmässig und neuzeitlich umgestalten.
Zusammen mit den Lieferwerken verfügt PFEIFFER über einen Stab geübter Techniker, die alle Neuerungen studieren, prüfen und erproben. Diese Spezialisten erbeiten für Sie und setzen alles daran, Ihre Probleme gut und treffend zu lösen.
Besuchen Sie bitte unsere ständige Ausstellung moderner Büro-Einrichtungen; sie vermittelt Ihnen wertvolle Anregungen. Ausführliche Prospekte orientieren Sie über alles Wissenswerte.

- Pfeiffer-Kartei- und Registratur-Systeme bieten bessere Übersicht
- Pfeiffers zweckmässige Arbeitsplatz-Gestaltung steigert die Leistung
- Mit der SIEMAG-Schreibmaschine erzielen Sie schönere, fadellosere Korrespondenz
- Wer auf MONROE rechnet, rechnet sicher, schnell und fehlerfrei
- Wenn für Sie Zeit auch Geld bedeutet, dann BENZING-Zeitmesser
- Mit der FRAMA-Frankiermaschine spediliverer Postversand
- SIEMAG-Saldoquick — automatisch saldierende, vollteilschreibende Buchhaltungsmaschine alles Systeme für Lagerkontrolle und Lohnabrechnung
- SIEMAG-Saldo- oder Multiquick mit synchronisiertem Streifenlocher ermöglicht den Übergang zum Lochkarten-System nach dem internationalen Ser Code.

Besuchen Sie unsere interessante AUSSTELLUNG

Inserat Nr. 543

Schützen auch Sie Ihren Wagen!

So

selbstverständlich, wie Sie Schutz vor Regen, Wind, Schnee und Kälte suchen,

so

selbstverständlich ist es, daß Sie Ihren Wagen nicht im Freien übernachten sollen

9 bis 12 Franken monatlich kostet Sie eine vorfabrizierte INS-Garage aus Betonelementen

Praktisch, zweckmäßig, formschön, dauerhaft und preiswürdig

Bevor Sie eine Garage mieten oder bauen, prüfen Sie die Erstellung einer vorfabrizierten INS-Garage aus Bauelementen. Sie werden es nicht bereuen.

Baubedarf & Zementwaren
GUSTAV HUNZIKER A.G. INS/BE

Telephon (032) 8 35 22 / (032) 8 35 66

Verlangen Sie bitte unverbindlich Prospekt H 54 oder Vertreterbesuch.

Montreux Hotel EDEN
150 B. - Das Ruhehotel - E. Eberhard

Günstig zu verkaufen

NATIONAL-Buchungsmaschinen

4 und 6 Zählwerke, Volltext, Kurztext, Datum. Neueste Ausführung, mit Garantie, weit unter Neupreis.

Anfragen an REBUMA-SUTER Zürich Uetlibergstraße 350 Tel. 33 66 36

Darlehen bis 5000 Fr.

Keine komplizierte Formalitäten. Wir garantieren absolute Diskretion.

Bank Prokredit Fribourg

Verlangen Sie beim SHAB. Probenummern der „Volkswirtschaft"

«BÜFA» Kongresshaus Stand Nr. 52/53/54

Perfora — Buchungsmaschinen

ASTRA — Buchungsmaschinen mit Kurz- und Volltext
1 — 18 Rechenwerke
Zahltags- und Statistikmaschinen

Supermétal — Fakturiermaschinen
Buchungs- und Zahltagsmaschinen
Spezialmodelle für Banken

RUTINA — Endlosformular-Apparate

SWEDA
Registrierkassen

ENDRICH ORGANISATION

Basel Bern Lausanne Genf.

Zürich, Bahnhofstr. 48, Tel. (051) 23 16 33

Äußerst preiswert zu verkaufen:

2 Kassenschränke

neuwertig, moderne Konstruktion, mit Garantie für Feuer-, Sturz- und Diebessicherheit. – Anfragen erbeten unter Chiffre P 13413 Y an Publicitas Bern.

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Froschau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Verlangen Sie vom SHAB. unentgeltliche Zusendung von Probenummern der «Volkswirtschaft».

Demandez à la FOSC. des numéros-spécimens de «La Vie économique»

Kongresshaus Zürich 8.-12. Sept. 1954

Eine umfassende Schau moderner Büromaschinen und Organisationsmittel

Geöffnet:
Mittwoch, den 8. Sept. 9-19 Uhr
Donnerstag, den 9. Sept. 9-19 Uhr
Freitag, den 10. Sept. 9-19 Uhr
Samstag, den 11. Sept. 9-18 Uhr
Sonntag, den 12. Sept. 10.30-17 Uhr

EVERSHARP

Kein anderer Kugelschreiber besitzt alle diese Vorzüge:

Abgefederte Präzisionsspitze für weiche, mühelose Schrift.
Durchsichtige Patrone von langer Schreibdauer mit sichtbarem Tintenvorrat.
Automatische Rücksicherung der Schreibspitze durch den Ansteckklip.

„Inka-Tinte", amtlich geprüft als nicht schmierend, licht- und wasserbeständig; anerkannt für Unterschriften und Dokumente. Vier intensive Schreibfarben.

Wählen Sie selbst das Ihnen passende Modell

„Retractable" Fr. 7.80
„De Luxe" Fr. 12.—
„Special de Luxe" Fr. 25.—
alle in fünf Farbtönen

Erhältlich in allen Papeterien

EVERSHARP ist Pionier und Vorbild aller Kugelschreiber

Für Werbegeschenke lieferbar mit Reklame-Aufdruck.

Generalvertreter: Kaegi AG. Zürich 1

Bezirksgericht Laufenburg (Aargau)

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Husner Albert

geboren 1. Januar 1919, von Wittnau, in Laufenburg (Aargau), zurzeit in der Strafanstalt Regensdorf (Zürich), gemäss Art. 371 ZGB entmündigt.

Eingaben an die Gemeindekanzlei Laufenburg (Aargau); Frist bis 25. September 1954.

AMERICAN EXPRESS

TRANSPORTS INTERNATIONAUX

Service complet et individuel pour l'acheminement du fret par les voies terrestres, fluviales, maritimes et aériennes

Services de groupage, formalités douanières, Magasinage, Assurances transports

THE AMERICAN EXPRESS COMPANY INC

Bâle	Genève	Lucerne	Zurich
(081) 23 38 00	(022) 32 65 80	(041) 2 24 25	(051) 23 57 20

Succursales dans les ports et centres commerciaux importants et plus de 400 correspondants à travers le monde.

(Siège social: 65, Broadway, New York 6, NY)

Agents généraux: New York Central RR

Connaissements directs pour de nombreuses destinations à l'Intérieur des Etats Unis et du Canada.

DANZAS

Schaffhausen

empfiehlt sich für

Transporte

von und nach

DEUTSCHLAND

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig — Nutzen Sie diese Kaufkraft — Inserieren Sie

National für alles und für alle!

Von der einfachen Additionsmaschine über viele Zwischenmodelle für alle Rechnungsgebiete zur grössten Buchungsmaschine.

Vom Handwerker und Detaillisten über alle Betriebsgrössen aller Branchen zum Grossbetrieb aller Geschäftszweige.

Unsere Spezialisten stehen Ihnen mit umfassender praktischer Erfahrung zur Verfügung. Sie prüfen Ihre Buchungs- und Statistikprobleme kostenlos und unterbreiten Ihnen unverbindlich sachgerechte Vorschläge.

National Buchungsmaschinen
National Registrierkassen AG
Zürich Stampfenbachplatz Tel. 26 46 60

Hermes Ambassador

Universell verwendbare Büro-Schreibmaschine mit bahnbrechenden technischen Neuerungen. Automatischer Papiereinzug mit Distanzregulierung, automatischer Tabulator, Blitzrandsteller, Front-Stenoblock usw. Modelle mit und ohne automatischen Wagenrückschub ab Fr. 1040.-.

HERMAG
Hermes-Schreibmaschinen AG.
Zürich, Waisenhausstrasse 2
Generalvertretung für die deutsche Schweiz

Noch ist es Zeit

Inseratenschluss für Glückwunschinserate anlässlich des jüdischen Neujahrsfestes (28./29. September 1954) ist für die Hauptausgabe der 14.9.54. Adresse: «Jüdische Rundschau Maccabi», Basel 9, Postfach,

Telephon (061) 24 20 34.

Warenumsatzsteuer

(20. Auflage): Broschüre von 52 Seiten zum Preise von Fr. 1.50. Einzahlungen auf Postscheckrechnung III 520, Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

Für Artikel aus

Plexiglas

die Spezialfirma

Zürich 56
Tel. 051 464991
Wehntalerstr. 298